

Liebe Gemeinde!

Am 14. September feiern wir mit den orthodoxen Christen das Fest Kreuzerhöhung. Das Fest Kreuzerhöhung hat seinen Ursprung in Jerusalem. Dort war am 13. September 335 die Konstantinische Basilika über dem Heiligen Grab feierlich eingeweiht worden. Am 14. September, dem Tag nach der Kirchweihe, wurde in der neuen Kirche dem Volk zum ersten Mal das Kreuzesholz gezeigt, erhöht, um es zu verehren. Die Gläubigen damals in Jerusalem waren fest davon überzeugt, dass dieses eine Kreuz, das Kreuz war, an dem der Herr zu ihrem Heil gestorben ist. In diesem Zeichen sahen sie etwas, was für ihr Leben von besonderer Bedeutung ist.

Als Christen dürfen und sollen wir uns fragen: Wie halten wir es mit dem Kreuz? Ist es nur ein Dekorationsobjekt in unseren Wohnungen oder ein Schmuck an der Halskette, ein Symbol, das eine möglichst gefällige Form haben soll? Ein Zeichen also, das irgendwie dazugehört, uns aber im Übrigen nicht stört, oder bedeutet es uns doch noch mehr? Mit dem Bekenntnis zum Kreuz steht und fällt unser Bekenntnis zu Jesus Christus, der für uns Menschen am Kreuz gestorben ist. Von der gläubigen Annahme des Kreuzestodes unseres Herrn Jesus Christus hängt unser christlicher Glaube ab, durch den wir das Heil erlangen sollen. Ja, mit rein natürlichen Augen betrachtet, ist das Kreuz wirklich eine Torheit! Die Heiden zur Zeit des Apostels Paulus empfanden das ganz krass. Auch die Juden sahen im Kreuz eine Provokation, sogar eine Gotteslästerung. Aber für die Berufenen Christus Gottes Kraft und Gottes Weisheit (1 Kor 1,23).

Das Kreuz ist etwas, aus dem man Kraft schöpfen kann. Der Anblick des Kreuzes ist etwas, was Leben verspricht, trotz und in einer lebensfeindlichen Welt. Der Anblick des Kreuzes ist etwas, das im ganzen Unheil der Welt Heil zuspricht, das bleibt. Wie die Israeliten in der Wüste, erschöpft von der Wanderung und lebensgefährlich geplagt von Giftschlangen, im Anblick der kupfernen Schlange am Fahnenmast Rettung fanden (Num 21,9), so kann uns der Blick auf das Kreuz Stärkung sein. Wir verehren nicht irgendein Kreuz, sondern das Kreuz, das Jesus geheiligt hat durch sein Opfer, Frucht und Zeugnis unermesslicher Liebe.

O Crux, ave spes unica! Heiliges Kreuz, unsere einzige Hoffnung!

Ihr Dr. Sebastian Punayar

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntagsgottesdienste:

09:30 Uhr Heilige Messe

11:00 Uhr Heilige Messe

Werktagsgottesdienste:

Mittwoch, Donnerstag 9:00 Uhr und Freitag 19:00 Uhr

Samstag 18:00 Uhr Vorabendgottesdienst

Beichtgelegenheit:

Samstag 17:00-17:45 Uhr oder nach Absprache

Im **St. Marienkrankenhaus** finden zurzeit wegen der Corona-Maßnahmen keine öffentlichen Gottesdienste statt.

Andere **Gottesdienste im Pastoralen Raum** entnehmen Sie bitte der Homepage unserer Nachbargemeinde (www.vomgutenhirten.de).

Regelmäßige Termine und Veranstaltungen

Erstkommunionkurs

Donnerstag 16:15-17:30

Neue Telefonnummern Pfarrer Dr. Sebastian Punayar

Telefon (030) 31 16 84 73

Fax (030) 52 68 53 76

Aktueller Stand der Vorschriften für unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Termine und Hinweise für September / Oktober 2020

- 02.09. 09:00 Heilige Messe
03.09. 09:00 Heilige Messe
anschließend Frühstück für Senioren
04.09. 19:00 Heilige Messe
05.09. **Pilgertag**
17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse) Choralschola
**06.09. Weltkirchlicher Sonntag
des Gebetes und der Solidarität
mit den Leidtragenden der Corona-Pandemie
Corona-Kollekte**
09:30 Heilige Messe
11:00 Heilige Messe
08.09. 15:00 Heilige Messe Lichterfelde-Süd
09.09. 09:00 Heilige Messe
10.09. 09:00 Heilige Messe
11.09. **19:00 Gemeinsamer Festgottesdienst
des Pastoralen Raumes**
12.09. 17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse)
**13.09. Patronatsfest Mater Dolorosa
Kollekte für die Medienarbeit der Kirche**
09:30 Heilige Messe
11:00 Heilige Messe
14.09. **Fest der Kreuzerhöhung**
19:00 Heilige Messe
15.09. Gedächtnis der Schmerzens Mariens
(siehe Patronatsfest-Gottesdienst)
16.09. 09:00 Heilige Messe
19:30 KV-Sitzung
17.09. 09:00 Heilige Messe
18.09. 19:00 Heilige Messe
19.09. 17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe

- 20.09. 25.Sonntag im Jahreskreis (Caritassonntag)**
Kollekte zur Förderung der Caritasarbeit
09:30 Heilige Messe
11:00 Feier der Erstkommunion
- 22.09. 15:00 Heilige Messe Lichterfelde-Süd
- 23.09. 09:00 Heilige Messe
- 24.09. 09:00 Heilige Messe
- 25.09. 19:00 Heilige Messe
- 26.09. 17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse)
- 27.09. Erntedankfest**
Kollekte für CARIsatt (Erntedank)
09:30 Heilige Messe
11:00 Heilige Messe
- 28.09. 15:00 Gruppe 60+
- 30.09. 09:00 Heilige Messe
- 01.10. 09:00 Heilige Messe
anschließend Frühstück für Senioren
- 02.10. 18:15 **Rosenkranzandacht**
19:00 Heilige Messe
- 03.10. 17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse) Choralschola
- 04.10. **Missio-Sonntag** (vorgezogener Termin)
Missio-Kollekte
09:30 Heilige Messe
11:00 Heilige Messe
- 05.10. 19:30 Elternabend Erstkommunionkurs
- 07.10. 09:00 Heilige Messe
- 08.10. 09:00 Heilige Messe
- 09.10. 18:15 **Rosenkranzandacht**
19:00 Heilige Messe
- 10.10. 17:00 Beichtgelegenheit
18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse)
- 11.10. **28. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für die Heizkosten der Gemeinde

	09:30 Heilige Messe
	11:00 Heilige Messe
13.10.	15:00 Heilige Messe Lichterfelde-Süd
14.10.	09:00 Heilige Messe
15.10.	09:00 Heilige Messe
16.10.	18:15 Rosenkranzandacht
	19:00 Heilige Messe
17.10.	17:00 Beichtgelegenheit
	18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse)
18.10.	29. Sonntag im Jahreskreis
	Kollekte für die Sanierung und Umgestaltung der St. Hedwigs Kathedrale
	09:30 Heilige Messe
	11:00 Heilige Messe
21.10.	09:00 Heilige Messe
22.10.	09:00 Heilige Messe
23.10.	18:15 Rosenkranzandacht
	19:00 Heilige Messe
24.10.	17:00 Beichtgelegenheit
	18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse)
25.10.	30. Sonntag im Jahreskreis
	Kollekte für die Baumaßnahmen der eigenen Gemeinde (Gemeindehaus)
	09:30 Heilige Messe
	11:00 Heilige Messe
	10:30 Probe Martinsspiel
26.10.	15:00 Gruppe 60+
27.10.	15:00 Heilige Messe Lichterfelde-Süd
28.10.	09:00 Heilige Messe
29.10.	09:00 Heilige Messe
30.10.	18:15 Rosenkranzandacht
	19:00 Heilige Messe
31.10.	17:00 Beichtgelegenheit
	18:00 Heilige Messe (Vorabendmesse) Choralschola

Feier der Erstkommunion

Die Feier der Erstkommunion in unserer Gemeinde ist am **20. September (Sonntag) um 11 Uhr**. Beachten Sie bitte die dann aktuellen Corona-Eindämmungsverordnungen.

Die Gemeindemitglieder werden gebeten, an diesem Tag zu Gunsten der Erstkommunion-Gäste andere Gottesdienste dieses Sonntages zu nutzen.

Bitte begleiten Sie unsere Erstkommunionkinder und ihre Familien mit Ihren Gebeten!

Start des neuen Erstkommunionkurses

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2021 beginnt nach den Herbstferien.

Der erste Elternabend findet statt:

05. Oktober (Montag) um 19:30 im Pfarrhaus.

Patronatsfest Mater Dolorosa

Das Patronatsfest feiern wir in diesem Jahr am **13. September (Sonntag)**. Aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen wird es ein Fest auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum jeweils nach den Sonntags-Gottesdiensten geben.

Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Infos in den Wochenbriefen!

Erntedankfest

Das Erntedankfest feiern wir in diesem Jahr am **27. September (Sonntag)** in allen Gottesdiensten. Wir bitten Sie um Erntedankgaben, die wir an die **CARIsatt-Läden** weitergeben: Grundnahrungsmittel (Brot, Reis, Mehl ...) Getränke, Konserven, Frischprodukte, Schreib- und Drogeriewaren. Die CARIsatt-Läden in Berlin stehen für alle offen, die es wirklich brauchen und über eine spezielle Einkaufskarte verfügen. Dazu gehören ALG-II-Empfänger genauso wie Al-

leinerziehende oder Rentner, deren Einkommen entsprechend gering ist. Die Höhe, nicht die Art des Einkommens ist entscheidend. Die CARIsatt-Läden bleiben weiterhin geöffnet – unter Einhaltung der Hygiene-Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeitenden und Besucher/innen! Sie können sich gern über die Internetseite www.caritas-berlin.de/beratungundhilfe/berlin/carisattladen/carisattladen informieren.

Rosenkranzandachten

Die Rosenkranzandachten finden im Oktober jeden Freitag um 18:15 in unserer Kirche statt.

Weltmissionssonntag

Den Weltmissionssonntag feiern wir in diesem Jahr am 4. Oktober, da der eigentliche Termin in die Herbstferien fällt.

Weltkirchlicher Sonntag des Gebetes und der Solidarität mit den Leidtragenden der Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hat die Welt nach wie vor fest im Griff. ... In unserem Land sind viele Betriebe und Unternehmen in ihrer Existenz bedroht, was Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit für viele Frauen und Männer mit sich bringt. Als Kirche sind wir auch betroffen: Ein reges Gemeindeleben ist kaum möglich und die Gottesdienste können nur eingeschränkt gefeiert werden. Das alles besorgt uns sehr. Wir nehmen Teil an den Nöten und Ängsten, die die Corona-Pandemie auslöst, und tragen mit unseren Möglichkeiten dazu bei, die Krise zu bewältigen. Zugleich stellen wir aber auch fest, dass es uns in Deutschland weitaus besser geht als den allermeisten Menschen in anderen Ländern und Weltgegenden. Wir verfügen über einen funktionierenden Staat, über eine stabile Gesundheitsversorgung und auch über die materiellen Möglichkeiten, die Notlagen zu lindern sowie die Wirtschaft einigermaßen in Schwung zu halten. All

das ist für den größten Teil der Menschheitsfamilie nicht möglich. Die Armen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa sind von der Corona-Krise ungleich schwerer betroffen als wir. Die Wohnverhältnisse und die Armut verhindern Hygiene und Distanz, allzu oft fehlt der Zugang zu Gesundheitsdiensten. Unzählige verlieren ihre materielle Lebensgrundlage, weil sie keine Arbeit mehr finden. Aktuelle Studien zufolge wird die Zahl der Hungernden infolge der Pandemie um viele Millionen anwachsen. In dieser dramatischen Lage sind auch wir in Deutschland gefordert. Als Deutsche Bischofskonferenz rufen wir deshalb gemeinsam mit unseren Bistümern, den kirchlichen Werken und den Orden zu einem „Weltkirchlichen Sonntag des Gebets und der Solidarität“ auf. Er soll in allen Kirchengemeinden am 6. September 2020 begangen werden. Die Gläubigen sind eingeladen, sich an diesem Tag über die Konsequenzen der Pandemie weltweit zu informieren und für die Leidtragenden in aller Welt zu beten. Wir bitten auch um eine großzügige Spende für die Corona-Hilfe in der Weltkirche – bei der Kollekte oder auf anderen Wegen.

Beten wir und helfen wir! Zeigen wir als Christen, was uns angesichts dieser globalen Krise aufgetragen ist.

Für das Erzbistum Berlin: Erzbischof Dr. Heiner Koch

(aus einem Aufruf der deutschen Bischöfe)

Bitte vormerken: Gräbersegnungen 2020

Die Gräbersegnungen werden in diesem Jahr am **7. und 8. November (Samstag und Sonntag)** zu den gewohnten Zeiten stattfinden. Bitte beachten Sie dazu die Ankündigung im Wochenbrief.

Wir wünschen Gottes Segen:

Geburtstage September

zum 70. Geburtstag

09.09. Burzinski, Daniela Napierała, Andrzej
13.09. Francois-Kettner Hedwig
15.09. Dr. Linden, Evelyn
15.09. Stachurka-Gerig, Eva
16.09. Kubitza, Ursula
28.09. Baumann, Markus Dr. Olbrich, Alexander
02.10. Bauer, Terézia
17.10. Püschel, Dieter
19.10. Kozlowski, Piotr Jerzy
26.10. Habbel, Franz
27.10. König, Marianne
31.10. Kemke, Erika

zum 75. Geburtstag

02.09. Janoschka, Siegfried
09.09. Helmin, Barbara
24.09. Augustin, Ursula
26.09. Musiol, Anna
13.10. Langner, Jutta
18.10. Bischoff-Braunsburger Barbara
19.10. Kiesel, Monika
29.10. Rakowitz, Gertrude

zum 80. Geburtstag

02.09. Meißner, Rosina
15.09. Duvnjak, Mara
21.09. Grunwald, Karin

25.09. Müller, Dorothea
25.09. Stöckel, Renate
03.10. Urban, Rosa
09.10. Weiß, Maria
10.10. Scharnitzky, Helga
16.10. Schmidt, Jürgen
28.10. Neudert, Hans-Jürgen

zum 85. Geburtstag

13.09. Preuß, Kurt
15.09. Rode, Maria
26.09. Krzonkalla, Margot
08.10. Kraatz, Marianne

Ab dem 90. Geburtstag

02.09. Schütt, Adelheid 90
05.09. Bociek, Mirosława 98
07.09. Hahn, Eva 91
01.10. Thomas, Gerda 96
03.10. Pohl, Margot 96
05.10. Cohn, Gloria 91
06.10. Buhl, Christiana 91
08.10. Kammler, Marianne 96
10.10. Steinke, Martha 93
13.10. Adam, Ruth 97
18.10. Schmitz, Sybille 92
24.10. Vössing, Hans-Otto 90
29.10. Fischer, Elisabeth 96
31.10. Malik, Adelheid 93